

Projektidee

Entflechtung Nutzungsbereiche und Integration Gemeindegarten

Kanzlei, Mehrzwecksaal, und Gemeindegarten

Die Lage der Gemeindeverwaltung wird in den Bereich des bestehenden Gemeindesaals verschoben. Dieser Nutzungstausch ermöglicht den bis anhin unbelebten Gemeindegarten zusammen mit dem Mehrzwecksaal ins öffentliche Leben zu integrieren und auf vielfältige Weise nutzbar zu machen. Durch den gemeinsamen Vorbereich und die separat zugängliche WC Anlage können die Gemeindeverwaltung und der Mehrzwecksaal unabhängig erschlossen und genutzt werden.

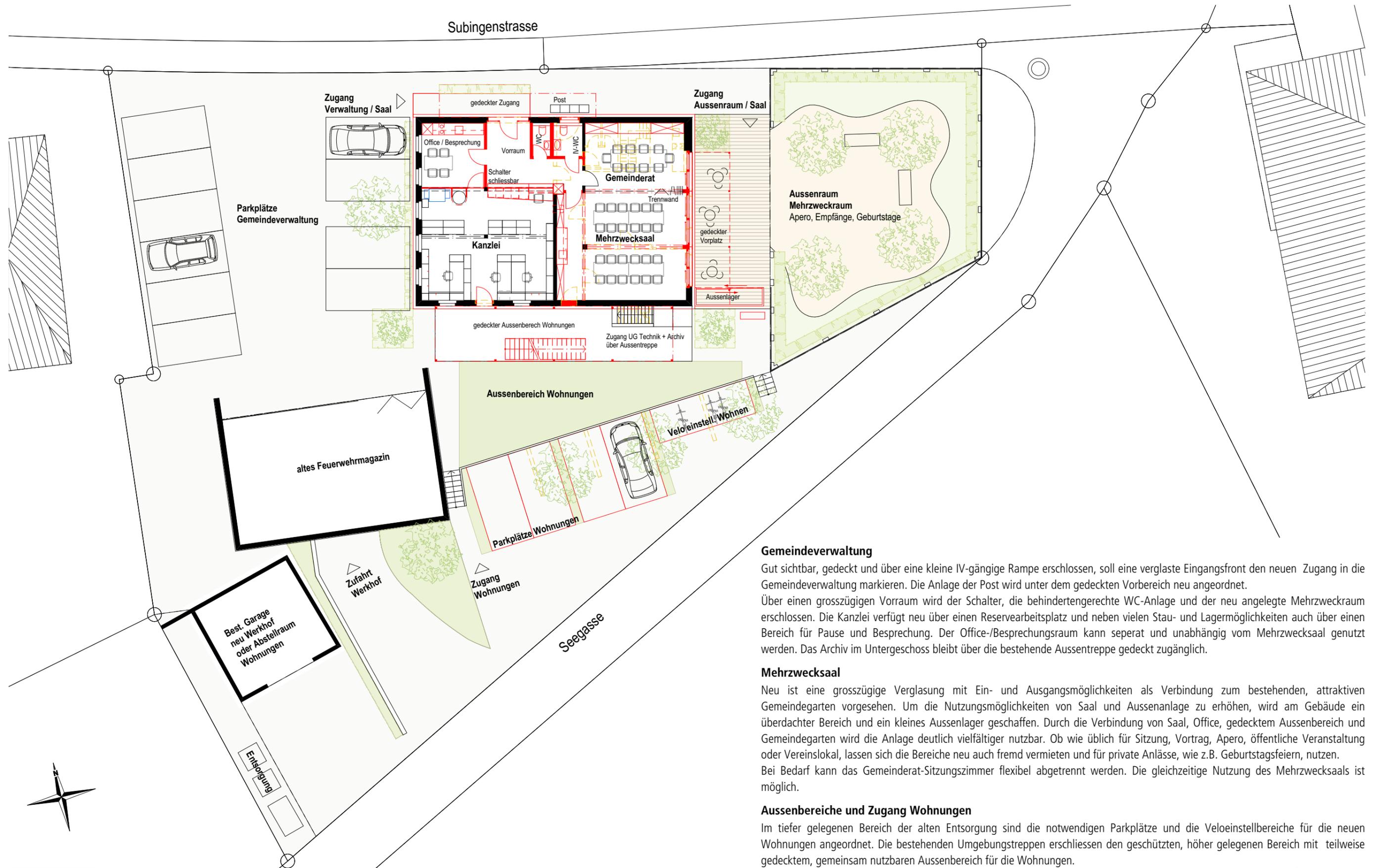
Entsorgung, Werkhof, bestehende Doppelgarage

Die Entsorgung wird in den Bereich der Werkhofzufahrt und der bestehenden Doppelgarage verschoben. Die bestehenden Garagen können je nach Bedürfnis der Gemeinde als zusätzliche Ein- und Abstellbereiche des Werkhofs, der neuen Wohnungen oder auch zur Fremdvermietung vorgesehen werden.

Wohnnutzungen

Durch die Verschiebung des Bereichs Entsorgung und der alten Aussenlager des Werkhof wird ein klar definierter und vom öffentlichen Betrieb ungestörter Zugangs- und Aussenbereich für die neuen Wohnungen im Ober- und Dachgeschoss des Gebäudes geschaffen.





Gemeindeverwaltung

Gut sichtbar, gedeckt und über eine kleine IV-gängige Rampe erschlossen, soll eine verglaste Eingangsfront den neuen Zugang in die Gemeindeverwaltung markieren. Die Anlage der Post wird unter dem gedeckten Vorbereich neu angeordnet. Über einen grosszügigen Vorraum wird der Schalter, die behindertengerechte WC-Anlage und der neu angelegte Mehrzweckraum erschlossen. Die Kanzlei verfügt neu über einen Reserverbeitsplatz und neben vielen Stau- und Lagermöglichkeiten auch über einen Bereich für Pause und Besprechung. Der Office-/Besprechungsraum kann separat und unabhängig vom Mehrzwecksaal genutzt werden. Das Archiv im Untergeschoss bleibt über die bestehende Aussentreppe gedeckt zugänglich.

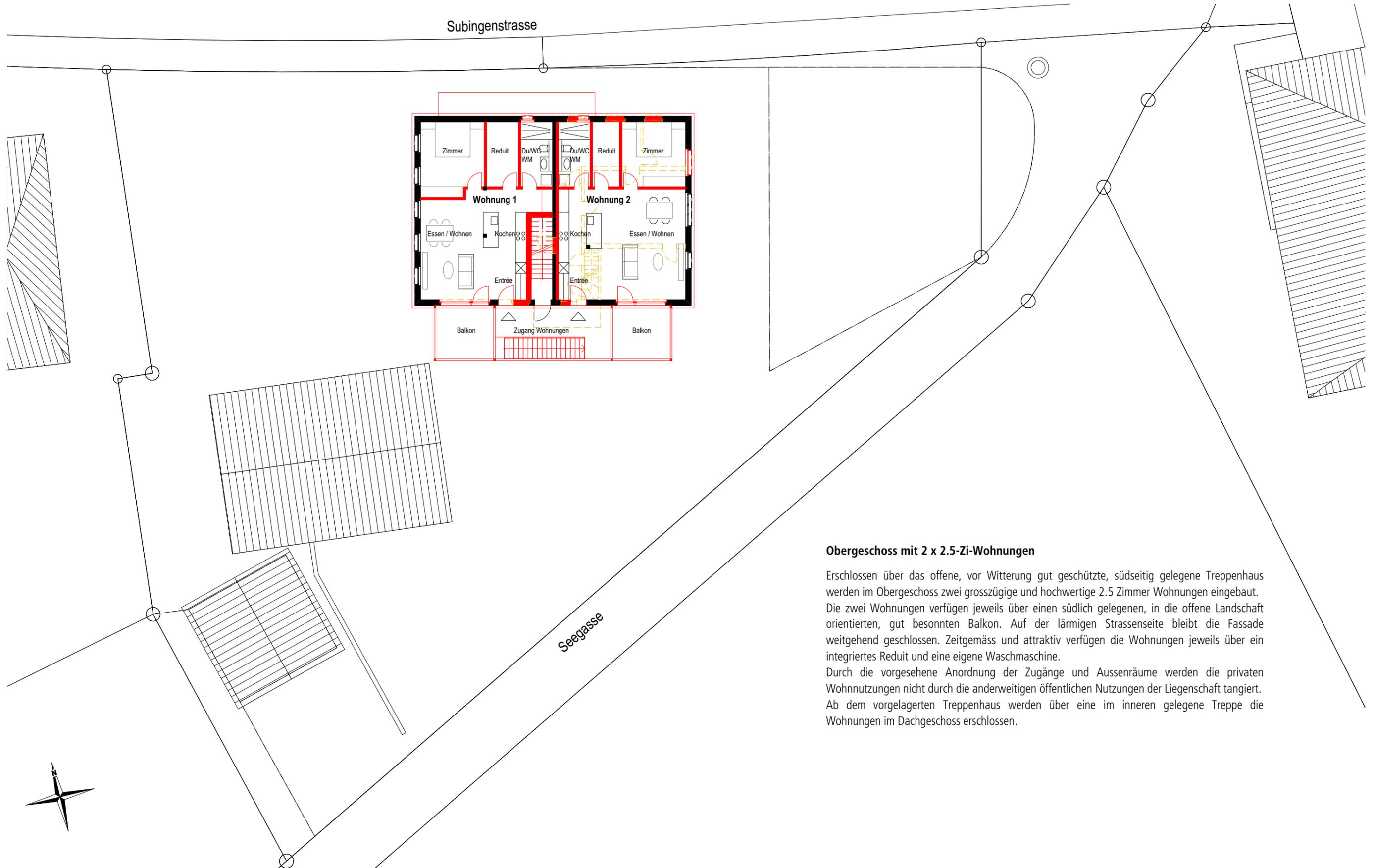
Mehrzwecksaal

Neu ist eine grosszügige Verglasung mit Ein- und Ausgangsmöglichkeiten als Verbindung zum bestehenden, attraktiven Gemeindegarten vorgesehen. Um die Nutzungsmöglichkeiten von Saal und Aussenanlage zu erhöhen, wird am Gebäude ein überdachter Bereich und ein kleines Aussenlager geschaffen. Durch die Verbindung von Saal, Office, gedecktem Aussenbereich und Gemeindegarten wird die Anlage deutlich vielfältiger nutzbar. Ob wie üblich für Sitzung, Vortrag, Apero, öffentliche Veranstaltung oder Vereinslokal, lassen sich die Bereiche neu auch fremd vermieten und für private Anlässe, wie z.B. Geburtstagsfeiern, nutzen. Bei Bedarf kann das Gemeinderat-Sitzungszimmer flexibel abgetrennt werden. Die gleichzeitige Nutzung des Mehrzwecksaals ist möglich.

Aussenbereiche und Zugang Wohnungen

Im tiefer gelegenen Bereich der alten Entsorgung sind die notwendigen Parkplätze und die Veloeinstellbereiche für die neuen Wohnungen angeordnet. Die bestehenden Umgebungstreppe erschliessen den geschützten, höher gelegenen Bereich mit teilweise gedecktem, gemeinsam nutzbaren Aussenbereich für die Wohnungen.

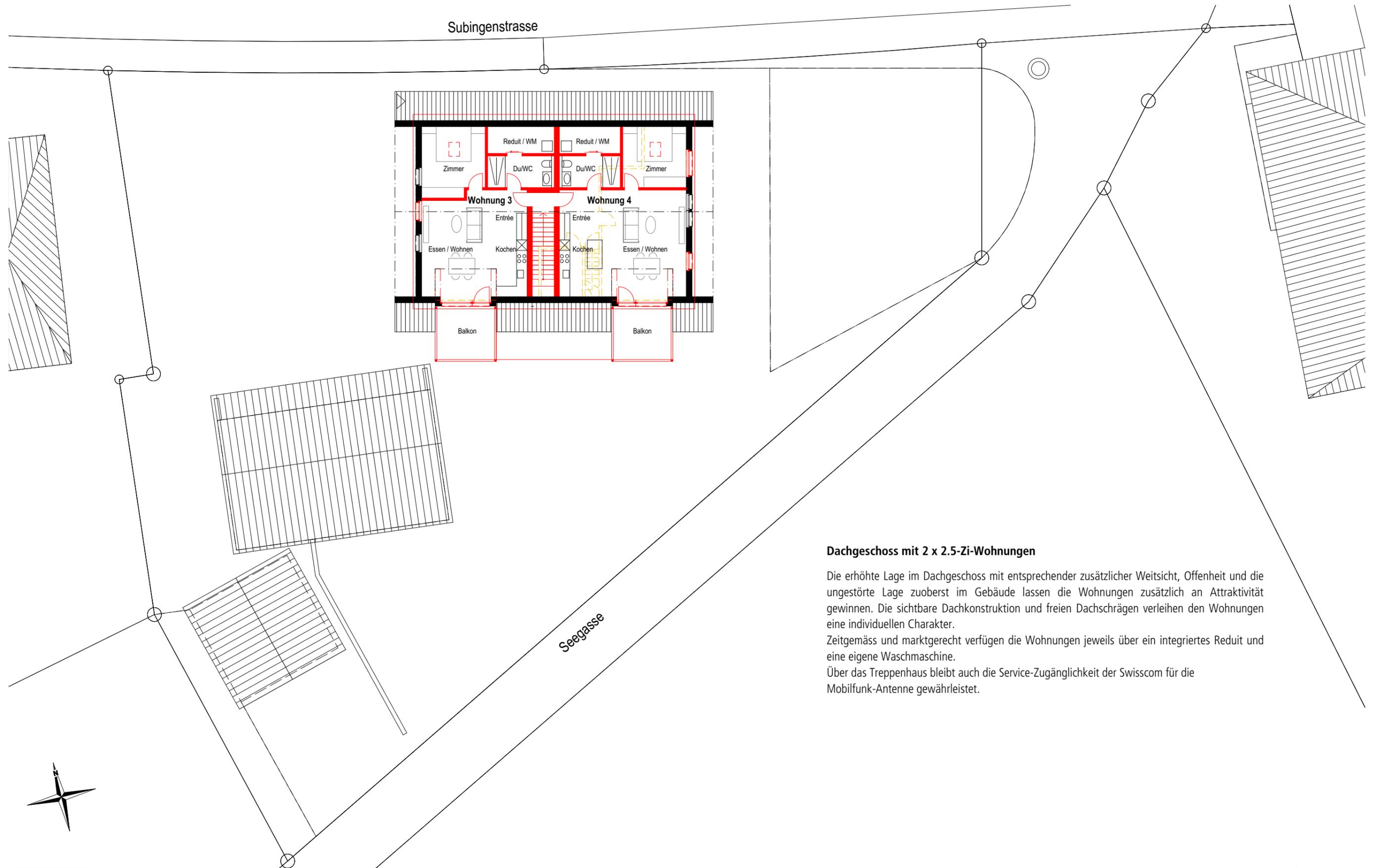




Obergeschoss mit 2 x 2.5-Zi-Wohnungen

Erschlossen über das offene, vor Witterung gut geschützte, südseitig gelegene Treppenhaus werden im Obergeschoss zwei grosszügige und hochwertige 2.5 Zimmer Wohnungen eingebaut. Die zwei Wohnungen verfügen jeweils über einen südlich gelegenen, in die offene Landschaft orientierten, gut besonnten Balkon. Auf der lärmigen Strassenseite bleibt die Fassade weitgehend geschlossen. Zeitgemäss und attraktiv verfügen die Wohnungen jeweils über ein integriertes Reduit und eine eigene Waschmaschine. Durch die vorgesehene Anordnung der Zugänge und Aussenräume werden die privaten Wohnnutzungen nicht durch die anderweitigen öffentlichen Nutzungen der Liegenschaft tangiert. Ab dem vorgelagerten Treppenhaus werden über eine im inneren gelegene Treppe die Wohnungen im Dachgeschoss erschlossen.

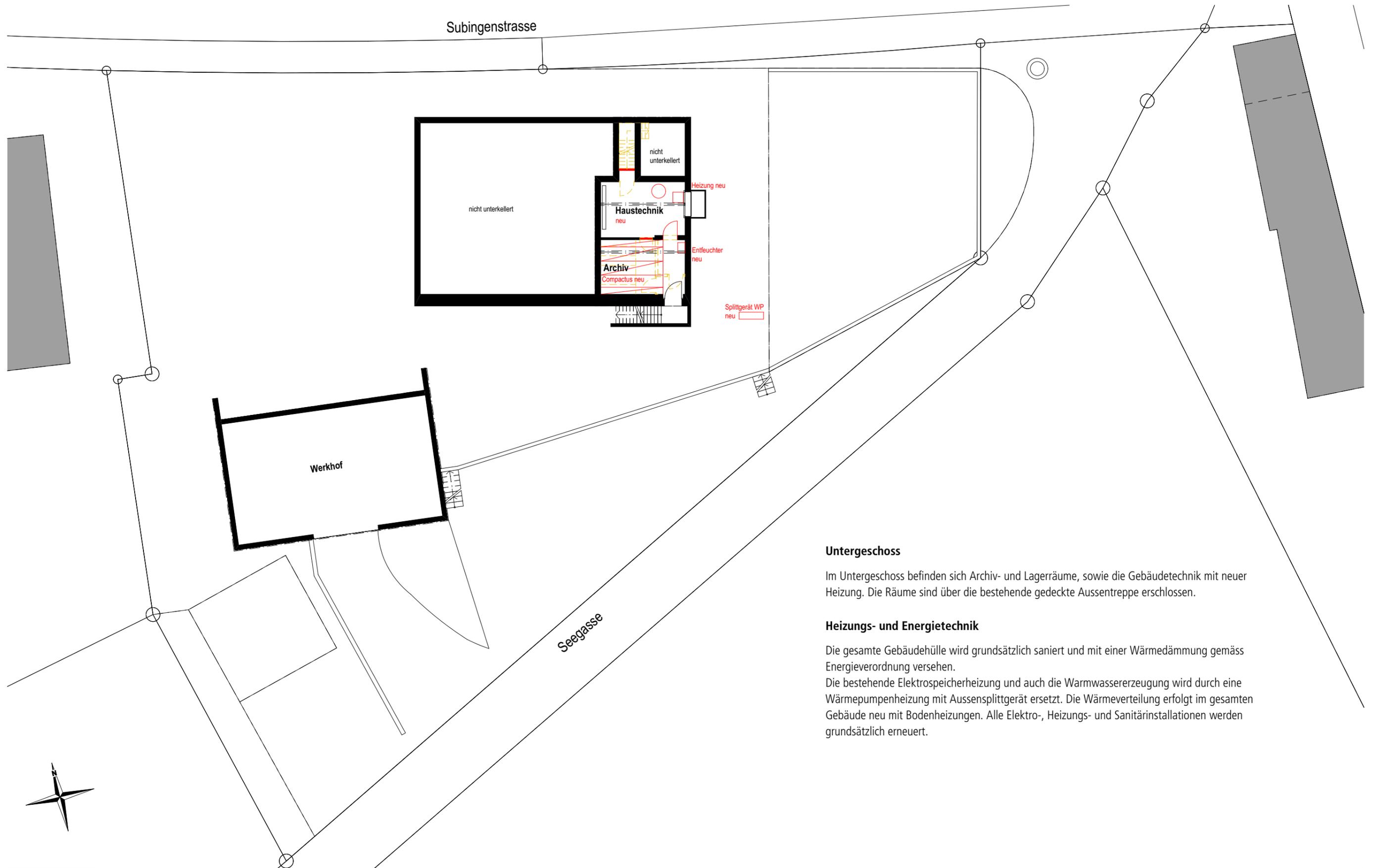




Dachgeschoss mit 2 x 2.5-Zi-Wohnungen

Die erhöhte Lage im Dachgeschoss mit entsprechender zusätzlicher Weitsicht, Offenheit und die ungestörte Lage zuoberst im Gebäude lassen die Wohnungen zusätzlich an Attraktivität gewinnen. Die sichtbare Dachkonstruktion und freien Dachschrägen verleihen den Wohnungen eine individuellen Charakter.
 Zeitgemäss und marktgerecht verfügen die Wohnungen jeweils über ein integriertes Reduit und eine eigene Waschmaschine.
 Über das Treppenhaus bleibt auch die Service-Zugänglichkeit der Swisscom für die Mobilfunk-Antenne gewährleistet.





Untergeschoss

Im Untergeschoss befinden sich Archiv- und Lagerräume, sowie die Gebäudetechnik mit neuer Heizung. Die Räume sind über die bestehende gedeckte Aussentreppe erschlossen.

Heizungs- und Energietechnik

Die gesamte Gebäudehülle wird grundsätzlich saniert und mit einer Wärmedämmung gemäss Energieverordnung versehen.
Die bestehende Elektroheizung und auch die Warmwassererzeugung wird durch eine Wärmepumpenheizung mit Aussensplittgerät ersetzt. Die Wärmeverteilung erfolgt im gesamten Gebäude neu mit Bodenheizungen. Alle Elektro-, Heizungs- und Sanitärinstallationen werden grundsätzlich erneuert.





